

Schulsozialarbeit und unterrichtsbegleitende Betreuung

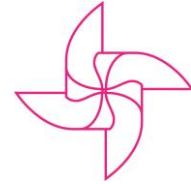
Angebote für Schüler/innen, Eltern und Lehrpersonen

Schulsozialarbeiter	Jona Rolf	Vollzeit 39 Std.
----------------------------	------------------	-------------------------

Multiprofessionelles Team im gemeinsamen Lernen	Sarah Panick	Vollzeit 39 Std.
--	---------------------	-------------------------

Sozialpädagogische Fachkräfte

Fr. Ilgün	35 Std
Fr. Hartwig	30 Std.
Fr. Ebel	35 Std.



Präventionsangebote / jahrgangsbezogene Projekte

5. Jahrgang	• Soziales Kompetenztraining (SoKo) ca. 6 Wochen nach Schuljahresbeginn in Kooperation mit der Jugendgerichtshilfe. 5 Schulstunden pro Klasse • zum Schuljahresende erneute Bestandsaufnahme: Was braucht die Klasse für das nächste Schuljahr? 2 Schulstunden pro Klasse
6. Jahrgang	• Projekttag zur Sexualaufklärung an verschiedenen Stationen in homogenen Geschlechtergruppen mit unterschiedlichen Kooperationspartnern. 2 Schultage (klassenübergreifend) • bei Bedarf: Sozialtraining mit Schülern/innen, die im Jahrgang 5 auffällig waren.
7. Jahrgang	• AG "Ringen und Raufen" für Jungen des 7. Jahrgangs donnerstags in der 7. und 8. Stunde • Soziales Kompetenztraining mit dem Fokus "Mobbing und Gewalt" pro Klasse 2 Tage mit je 5 Schulstunden an einem externen Ort
8. Jahrgang	• Projekttag "Wann werde ich straffällig und was kann ich dagegen tun?" 4 Schulstunden pro Klasse in Kooperation mit der Jugendgerichtshilfe
9. Jahrgang	• Projekttag "Drogenprävention" in Kooperation mit der Jugendgerichtshilfe und dem Kommissariat Vorbeugung, 6 Schulstunden an einem externen Ort • Projekttag "Sexualaufklärung" in homogenen Geschlechtergruppen mit unterschiedlichen Kooperationspartnern, 2 Schultage (klassenübergreifend)
10. Jahrgang	• erlebnisorientiertes Projekt zur Selbstwertstärkung (z.B. Kajakfahren) in Kooperation mit der Fachkraft für multiprofessionelle Teams der Sekundarschule 4-5 Einheiten von 3-8 Stunden an unterrichtsfreien Nachmittagen. (Jahrgang 9 und 10)

Grundsätzliche Angebote der Schulsozialarbeit



Für Schülerinnen und Schüler

- bei besonderen Bedarfen gesonderte Trainings mit Klassen, auch speziell für den Bereich Mobbing
- Unterstützung im Klassenrat auf Wunsch von Lehrern/innen oder Schülern/innen
- Stärkung der Klassengemeinschaft durch gemeinsame Aktionen
- Unterstützung bei der Klärung von Streitigkeiten mit Mitschülern/innen
- Hilfe bei der Kontaktaufnahme zu Lehrern, klärende Gespräche
- Pausenangebote: Spiele-AG und Sport auf der Wiese
- Möglichkeit für Partizipation in der Schule
- klassenübergreifende Ferienprojekte
- Kleingruppenangebote (zum Beispiel Kajak-AG 9./10. Jahrgang)
- Lernunterstützung bei Förderbedarf
- Unterstützung/ Begleitung für die Vermittlung an externe Beratungsangebote
- Begleitung bei der Berufswahl- bzw. Schulfindung

Für Eltern

- Elterncafé: Einmal im Quartal haben Eltern die Möglichkeit, sich ungezwungen mit anderen Eltern auszutauschen. Die Fachkräfte der Schule organisieren das Café und gestalten die Treffen. Sie stehen für Rückfragen zur Verfügung.
- Beratung und Unterstützung bei schulbezogenen Schwierigkeiten der Kinder sowie bei weiteren Problemlagen und Fragen
- Unterstützung im Kontakt mit der Schule, Begleitung von Elterngesprächen



- Hilfe bei der Kontaktaufnahme zu den Lehrerinnen und Lehrern oder zur Schulleitung
- Vermittlung und Hilfe bei der Suche nach externen Beratungsstellen und Hilfsangeboten
- Beratung und Unterstützung bei Fragen zu den Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket

Für Lehrerinnen und Lehrer

- Unterstützung und Begleitung bei der Bearbeitung von Problemen mit einzelnen Schülerinnen und Schülern, Schülergruppen oder Klassen
- Präventionsangebote vorstellen
- Unterrichtshospitationen durchführen, um Schülerinnen und Schüler kennen zu lernen und Klassen- und Verhaltensstrukturen aufzuzeigen
- Begleitung von Elterngesprächen